



Presseinformation

AG „EMS“ als exzellenter Ausbildungsbetrieb für die maritime Ausbildung ausgezeichnet

Emden/Bremen. Im Rahmen des 17. Bremer Schifffahrtskongresses am 10.10.23 erhielt die Aktien-Gesellschaft „EMS“ die Auszeichnung „Exzellenter Ausbildungsbetrieb 2023“ durch die Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V. (BBS e.V.). Geehrt wurde sie für ihre herausragenden Leistungen in der Ausbildung zum/zur Schiffsmechaniker/in.

Die AG „EMS“ liegt mit ihren aktuell 15 Ausbildungsplätzen unter den Top 5 der maritimen Ausbildungsbetriebe in Deutschland. Die ausbildenden Betriebe werden nach festgelegten Kriterien wie etwa der Kontinuität der Ausbildung, Ausbildungspotential, Ausbildungsqualität, Auszeichnungen der Auszubildenden und Sonderleistungen aus den Daten der BBS als zuständige Stelle eingeordnet und der Jury vorgestellt. Die AG „EMS“ wurde als einziger Betrieb ausgezeichnet.

„Wir freuen uns sehr, dass die Wahl der Jury in diesem Jahr auf die AG „EMS“ gefallen ist,“ sagt Claus Hirsch, der als Prokurist und Leiter der nautisch-technischen Inspektion für die maritime Ausbildung verantwortlich ist. „Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei den Besatzungen unserer Schiffe, die maßgeblich zur Qualifizierung der Auszubildenden beitragen. Aber auch Michael Blok, der an Land alles rund um das Thema Ausbildung koordiniert, trägt zum gemeinsamen Erfolg in besonderem Maße bei.“

Aktuell sind auf den Schiffen der AG „EMS“ zwölf Auszubildende zum / zur Schiffsmechaniker/-in beschäftigt. Schiffsmechaniker/-innen werden als Allrounder an Bord bezeichnet. Sie bedienen, reparieren und warten die Maschinen an Bord eines Schiffes, übernehmen Wachdienste auf der Brücke oder im Maschinenraum, bedienen Ladeeinrichtungen sowie die Einrichtungen zum Los- und Festmachen des Schiffes und kontrollieren Sicherheitseinrichtungen. Ihre Tätigkeit findet auf und unter Deck in allen Bereichen des Schiffes sowie auf der Brücke statt. Von ihnen wird Sorgfalt, Umsicht, physikalisches und mathematisches Verständnis sowie handwerkliches Geschick und Verantwortungsbewusstsein erwartet. Eine Seediensttauglichkeit ist Voraussetzung und in der internationalen Schifffahrt ist die englische Sprache für die Arbeit im Team unumgänglich.

Die AG „EMS“ bietet zudem vielfältige Möglichkeiten, den Beruf und verschiedene Maschinenanlagen kennenzulernen. Auf den Fähren MS „Ostfriesland“ und MS „Münsterland“ sind beispielsweise hochmoderne Dual-Fuel-Motoren mit gaselektrischem Antrieb im Einsatz und auch die Katamarane MS „Nordlicht“ und

Aktien-Gesellschaft „EMS“

Zum Borkumanleger 6 • 26723 Emden

Tel. 01805 - 180 182 • www.ag-ems.de



MS „Nordlicht II“ sind mit Motoren der neuesten Generation für Hochgeschwindigkeitskatamarane ausgestattet.

Selbst mit einer Schiffsmechaniker-Ausbildung gestartet, stellte Dr. Iven Krämer, Leiter des Referates Hafenwirtschaft und Schifffahrt der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation das Social-Projekt der BBS „wir machen meer“ mit großer Begeisterung vor: „Die Fotos und Kommentare der bereits veröffentlichten Beiträge zeigen die Vielseitigkeit der tollen Ausbildung und auch der sich daraus ergebenden unterschiedlichen Karrierewege.“

Die duale Ausbildung hat sowohl national als auch international absoluten Alleinstellungswert. Sie ist als Ausbildung für den Gesamtschiffsbetrieb weltweit einzigartig, wird als Nischenausbildung in der deutschen Bildungslandschaft aber gerne übersehen. Der Beruf besticht durch seine Vielseitigkeit in der direkten Ausübung als auch in den Weiterbildungsmöglichkeiten. Der Schiffsmechaniker hat Zukunft, sowohl als Facharbeiter in der deutschen Schifffahrt – besonders in der Küsten-, Schlepp- sowie der Forschungsschifffahrt – als auch als ideale Grundlage für ein Studium zum Elektrotechnischen, Nautischen oder Technischen Offizier. Letztere führen über die entsprechende Fahrzeit bis hin zum Kapitän oder Leiter der Maschinenanlage.

Aber auch darüber hinaus bietet die AG „EMS“ hervorragende Ausbildungsmöglichkeiten. So gehörten zum Beispiel zwei Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement in diesem Jahr zu den Besten Absolventen der IHK-Ostfriesland-Papenburg.

Aktuell werden in der AG „EMS“-Gruppe 15 Ausbildungsberufe angeboten. Ab August 2024 kommt erstmals der noch relativ neue Beruf des/der Kaufmanns/-frau für Verkehrsservice hinzu. Mehr Informationen finden Ausbildungsinteressierte unter <https://www.ag-ems.de/die-ag-ems/stellenangebote/ausbildung>

Emden, den 03/11/23

Aktien-Gesellschaft „EMS“